

Verena Friebolin, Thorsten Pfister, Christoph Schneider

# ZWEIERWEISE

JOURNAL FÜR GELEBTE JÜNGERSCHAFT

In unseren Veröffentlichungen bemühen wir uns, die Inhalte so zu formulieren, dass sie allen Menschen gerecht werden, dass sich alle Geschlechter angesprochen fühlen, wo alle gemeint sind, oder dass ein Geschlecht spezifisch genannt wird. Nicht immer gelingt dies auf eine Weise, dass der Text gut lesbar und leicht verständlich bleibt. In diesen Fällen geben wir der Lesbarkeit und Verständlichkeit des Textes den Vorrang. Dies ist ausdrücklich keine Benachteiligung einzelner Geschlechter.

Die im Titel enthaltenen Bibeltexte sind zitiert aus BasisBibel, © 2021 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

Für in diesem Titel enthaltene Links auf Websites/Webangebote Dritter übernehmen wir keine Haftung, da wir uns deren Inhalt nicht zu eigen machen, sondern sie lediglich Verweise auf den Inhalt darstellen. Die Verweise beziehen sich auf den Inhalt zum Zeitpunkt des letzten Zugriffs: 29.09.2023.

Dieser Titel ist entstanden in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg, [www.ejwue.de](http://www.ejwue.de), mit Young Life, [www.ejw-younglife.de](http://www.ejw-younglife.de), und mit dem Evangelischen Jugendwerk im Bezirk Leonberg, [www.ejwleo.de](http://www.ejwleo.de).



## Impressum



© 1. Auflage 2024

Praxisverlag buch+musik bm gGmbH, Stuttgart 2024

Printed in Germany. All rights reserved.

ISBN 978-3-86687-370-4

Lektorat: buch+musik – Marlen Bleiholder, Stuttgart

Umschlaggestaltung: buch+musik – Toby Wolf, Stuttgart

Gestaltung und Satz: buch+musik – Toby Wolf, Stuttgart

Bildrechte Autorenfotos: Verena Friedbolin: Hanna Edele, Stuttgart; Thorsten

Pfister: Achim Krämer, Leonberg; Christoph Schneider: Julian Meinhardt, Stuttgart

Druck und Gesamtherstellung: w3 print + medien GmbH & Co. KG, Wetzlar

[www.praxisverlag-bm.de](http://www.praxisverlag-bm.de)

DIESES JOURNAL GEHÖRT

---

Wenn gefunden, dann zurücksenden an

---

---

---

---

---

Herzlichen Dank!

# INHALTSVERZEICHNIS

Los geht's! .....	5
Navigator durch ZWEIERWEISE .....	5
Einleitung in ZWEIERWEISE .....	5

---

## Teil 1: Grundlagen für eure ZWEIERWEISE

<b>Basics</b> .....	<b>10</b>
Lebensnähe .....	10
Raum der Gnade .....	10
Dream-Teams .....	10
Zusammengefasst .....	12
<b>Klarheit</b> .....	<b>13</b>
Ein guter Plan .....	13
Rote Fäden .....	15
Zusammengefasst .....	19

---

## Teil 2: Inspirationen für eure ZWEIERWEISE

<b>Basics</b> .....	<b>24</b>
<b>So geht's</b> .....	<b>25</b>
<b>Geht auf Entdeckungsreise!</b> .....	<b>26</b>
<b>Wie geht's eurer Seele?</b> .....	<b>28</b>
<b>14 Tage – 1 Aufmerksamkeit</b> .....	<b>30</b>
<b>Miteinander beten</b> .....	<b>32</b>
<b>Tiefer verwurzelt mit Gott</b> .....	<b>34</b>
<b>Einen liebevollen Lebensstil entwickeln</b> .....	<b>36</b>
<b>In die Herzen der Menschen schreiben</b> .....	<b>38</b>
<b>Anfeuern</b> .....	<b>40</b>
<b>Wie redet ihr Gott an?</b> .....	<b>42</b>
<b>Geht in euch!</b> .....	<b>44</b>
<b>Was bedeutet „Ruhetag“?</b> .....	<b>46</b>
<b>Wie denkt ihr über euch?</b> .....	<b>48</b>

---

## Teil 3: Tagebuch für eure ZWEIERWEISE

<b>Deine ZWEIERWEISE Übersicht</b> .....	<b>52</b>
<b>Dein ZWEIERWEISE Journal</b> .....	<b>56</b>

---

## Abschluss

<b>Persönlicher Rückblick</b> .....	<b>76</b>
<b>Gemeinsamer Rückblick</b> .....	<b>78</b>
<b>Die Autoren</b> .....	<b>79</b>





Probier es doch auch  
noch auf andere Art und  
↓

# LEBENS- BEZIEHUNGS- FREIZEIT-

# WEISE

Samuel Holzhäuser,  
Christoph Schneider,  
Aleko Vangelis

## Lebensweise

### Workbook für Jüngerschaft

Das Workbook unterstützt darin, die Lebensweise Jüngerschaft Schritt für Schritt kennen und anwenden zu lernen. Es bietet praktische Hinweise zum Starten und Leiten einer Jüngerschaftsgruppe sowie vier grundlegende Lebensweisen für die Umsetzung in der Kleingruppe.

Tobias Kenntner,  
Christoph Schneider

## Beziehungsweise

### Journal

Das Journal hilft, auf Beziehungen im Leben zu achten. Es stellt Fragen und Übungen zur Orientierung. So schafft es Achtsamkeit für Beziehungen im Leben. Neben den Fragen und Übungen gibt es viele freie Seiten, um eigene Gedanken festzuhalten.

Tobias Kenntner,  
Christoph Schneider,  
Cyrill Schwarz

## Freizeitweise

### Workbook für beziehungsorientierte Jugendfreizeiten

Das Workbook unterstützt darin, die Beziehung zu Jugendlichen in den Mittelpunkt von Freizeiten zu stellen. Mit konkreten Hinweisen für die Gestaltung und praxiserprobten Impulsen für das Beziehungsgeschehen vor, während und nach einer Freizeit.



„Ich (Thorsten) habe oft Folgendes erlebt: Auf Freizeiten hatten wir tolle Kleingruppengespräche, am Lagerfeuer hatten wir auch Deeptalk – aber das wirklich Tiefe, Gute und vor allem Weiterbringende habe ich immer im Gespräch unter vier Augen erlebt. Meine Sehnsucht ist es, gemeinsam mit Anderen auf dem Weg zu sein, von Menschen zu erfahren, was sie in ihrem Leben bewegt, was mein Gegenüber über verschiedene Fragen denkt, und vor allem wie sie oder er eine bestimmte Situation sieht. ZWEIERWEISE heißt für mich, gemeinsam zu lernen, gemeinsam an Herausforderungen und uns selbst zu wachsen und durch eine andere Person einen neuen Blick auf die Welt zu bekommen. Durch die Zweierschaft bekomme ich da neue Ermutigung. Deshalb ist ZWEIERWEISE für mich eine gemeinsame Zweier-Reise ein gemeinsamer Weg im Glauben, in Beziehung und Gedanken. Auf diesem gemeinsamen Weg kann ich die Kraft von Beziehungen wirklich nah spüren. Mit dir und Gott im Dreieck springen und eine Zweierschaft haben – I love it.“





## TEIL 2

### ≡ Inspirationen für eure ZWEIERWEISE

## BASICS

Im Folgenden findet ihr zwölf Inspirationen für Themen für eure ZWEIERWEISE. Alle Inhalte haben wir schon einmal in einer Zweierschaft erprobt und wir haben sie als sehr bereichernd empfunden.

Unsere Beispiele haben immer denselben Aufbau, den ihr mit folgenden Symbolen nachverfolgen könnt:



„**Darum geht's**“ – Informationen zum Inhalt; das, was ihr unbedingt wissen solltet.



„**Los geht's**“ – Umsetzungsideen für eure Zweierschaft.



„**Und sonst so**“ – ergänzende Hinweise; Variationen und weitere Ideen.



„**Jetzt du**“ – Notizplatz für Ideen zur Umsetzung.

Wie ihr diese Inspirationen in eurer Zweierschaft umsetzen wollt, dürft ihr selbst entscheiden: Ihr könnt euch für jedes Treffen ein neues Thema aussuchen oder auch ein Thema bei mehreren Treffen bearbeiten – ganz so, wie es zu euch und eurem Weg passt.

# SO GEHT'S

Ab Seite 52 findet ihr eine Übersichtstabelle, um euch in eurem Journal zu orientieren. Hier ein paar Tipps zur Nutzung:



**Tipp:** Richtet euch doch einen Chat bei dem Messenger-Dienst eurer Wahl ein – so könnt ihr als Zweierschaft auch zwischen den Treffen in Kontakt bleiben.



**Tipp:** Fotografiere dir doch die Impulsfragen oder Gedanken zu den einzelnen Themen, dann hast du sie auf deinem Handy immer dabei.

DEINE ZWEIERWEISEÜBERSICHT			
DATUM / THEMA / VERWEISE AUF SEITE IM JOURNAL	SCHLÜSSEL-ERKENNTNISSE	NÄCHSTE SCHRITTE	GEBETSANLIEGEN
↓	↓	↓	↓
<b>Datum / Thema</b>	<b>Schlüssel-erkenntnisse</b>	<b>Nächste Schritte</b>	<b>Gebets-anliegen</b>
Hier kommen die Hard Facts rein: Wann? Was? Wo?	Hier notierst du die wichtigsten Erkenntnisse zum Thema.	Hier schreibst du auf, welche Schritte du jetzt gehen willst.	Hier ist Platz für Gebetsanliegen.
Ihr wollt euch für ein Thema mehrere Treffen Zeit nehmen? Kein Problem! Einfach hier 2x Datum für dasselbe Thema eintragen.	Was ist dir wichtig geworden? Was willst du dir merken? Was bleibt hängen?	Wie kannst du das weitergeben, was du gelernt oder erkannt hast? Wie kannst du im Alltag umsetzen, was dir wichtig geworden ist?	Worum möchtest du Gott bitten? Wofür willst du ihm danken? Wen willst du ihm ans Herz legen? Was begeistert und fasziniert dich an ihm?
52	53	54	55

## GEHT AUF ENTDECKUNGSREISE!



Als Inspiration für eure Zweierschaft nutzt ihr ein Bibelwort oder einen Bibeltext eurer Wahl. Das Wort Gottes ist wie ein Liebesbrief an uns. Wir können darin lesen, wie Gott ist, dass er uns so annimmt, wie wir sind, und dass er sich das Beste für uns wünscht – im Hier und Jetzt und über unseren Tod hinaus. Gleichzeitig hält Gottes Wort uns einen Spiegel vor. Darin sehen wir unsere Begrenztheit, unsere Fehler und Wunden, aber auch, wie Gott uns durch seinen Sohn Jesus Christus wiederherstellt und heilt. So kann die Bibel Antworten geben auf zentrale Fragen unseres Lebens und unseres Alltags. Wenn wir Gottes Wort lesen, brauchen wir Gottes Geist, der uns inspiriert. Deshalb dürfen wir darum bitten, dass er unsere Augen, Ohren und Herzen aufschließt, damit das Bibelwort tatsächlich zum lebendigen Wort Gottes wird: mal überraschend, mal herausfordernd, mal berührend.

Eine solche Bibel-Entdecker-Zeit kann euch helfen, in Gottes Wort eure eigenen Entdeckungen über Gott und euch selbst zu machen und zu überlegen, wie und wo ihr diese Entdeckungen in eurem Alltag umsetzen wollt. Dafür eignet sich eine Kombination aus gemeinsamem Bibellesen und anschließendem Gespräch über die Umsetzung des Gelesenen.



- ✚ Bibeltext lesen
- ✚ Was gefällt dir oder was stört dich in diesem Bibeltext?
- ✚ Was lernst du über Gott – Vater, Sohn, Heiligen Geist?
- ✚ Was lernst du über die Menschen / über dich?
- ✚ Denk mal: Welche Aufmerksamkeit löst dieser Bibeltext bei dir aus?
- ✚ Mach mal: Überlege dir einen Handlungsschritt, den du in den nächsten Tagen konkret umsetzen willst. Was entdeckst du?



- ✚ Ihr könntet euch z. B. vornehmen, in eurer Zweierschaft eines der vier Evangelien kapitelweise durchzulesen.
- ✚ Ihr könntet auch einen Tagesvers, den Wochen- oder Monatsspruch aus der Herrnhuter Tageslese als Inspirationsquelle nutzen (ihr findet sie unter [www.losungen.de](http://www.losungen.de); dort könnt ihr die Losungen auch als App herunterladen oder als Email-Newsletter abonnieren).
- ✚ Ihr unterhaltet euch über eure zwei Lieblingsbibelgeschichten/ Lieblingsbibelverse und entdeckt diese gemeinsam.
- ✚ Es gibt auch tolle Themenreihen in der Bibel-App „YouVersion“. Da könntet ihr euch inspirieren lassen und euch dann auf den Weg machen.





